



Boni – Nachrichten Februar 2019

Katholische KIRCHGEMEINDE St-Boniface

14, Avenue du Mail, 1205 Genève
E-mail saint.boniface@bluewin.ch
Konto der Kirchgemeinde: PC 17-382164-7

Sekretariat: Telefon Nr. 022 320 9682
www.boniface-genf.ch
Dienstag u. Freitag 10:00 – 13:00 Uhr

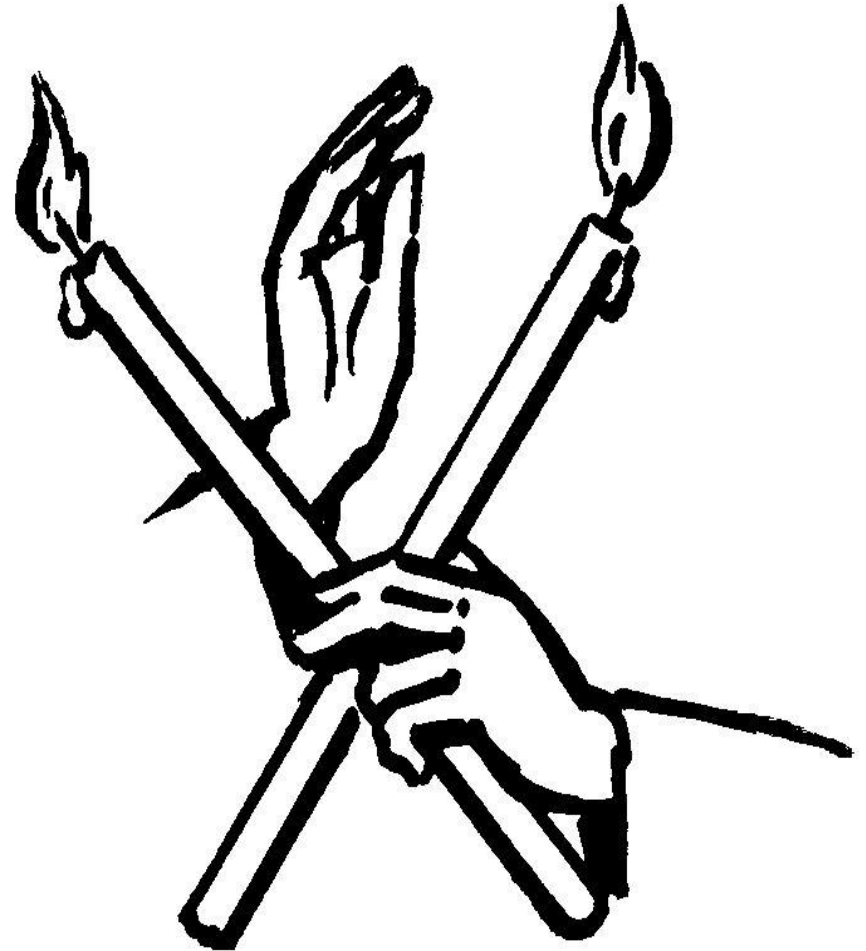
Liebe Gemeindemitglieder,

Wir sehen in der heutigen Welt und in der uns umgebenden Schöpfung immer wieder, wie vieles der Heilung bedarf – in unserem Dasein erleben wir es am eigenen Leib und im eigenen Gemüt. Der Blasius-Segen ist eine persönlich erfahrbare Antwort auf die tiefe, unauslöschliche Sehnsucht des Menschen und Christen nach Schutz und Geborgenheit, nach Heilwerden und Ganz-Sein. In unserer Gesellschaft und im Zusammenleben von uns Menschen mit ihren Grenzen und Schwächen findet sich manches, was es zu schlucken gilt. Wir kommen nicht darum herum. Wer hat nicht schon einmal „leer geschluckt“? Vielleicht ist jemandem sogar schon einmal „der Bissen im Hals stecken geblieben“!

Der Blasius-Segen wird am kommenden Sonntag im Gottesdienst vom Priester gespendet mit den Worten: „Der gute Gott schenke dir Gesundheit und Heil. Er segne dich auf die Fürsprache des Heiligen Blasius“. Möge dieser Segen uns alle begleiten auf unserer Lebensreise!

Mit herzlichen Segensgrüssen in den Monat Februar

Ihre Silvia Meier, Gemeindeleiterin





St - Boniface Deutschsprachige Katholiken in Genf

Wo Sie uns finden

Gemeindeleiterin Silvia Meier

Telefon 022 320 96 82
Bürozeiten Dienstag u. Freitag
10:00 - 13:00 Uhr

Internet & E-Mail

www.boniface-genf.ch
saint.boniface@bluewin.ch
info@boniface-genf.ch

Kirche

St-Boniface – Kirche in 2. Etage
14, Avenue du Mail
1205 Genf

Fr, 1. Feb 15.00h	SENIOREN Messfeier mit Abbé Lingg zum Fest Maria Lichtmess Kerzensegnung und Erteilung des Blasiussegens, anschliessend Zusammensein im Bonitreff
So, 3. Feb 10.00h	Fest Maria Lichtmess Bonisonntag & Kinderkirche: Messfeier mit Abbé Lingg, Vorstellung der Firmlinge, Kerzensegnung und Erteilung des Blasiussegens, anschliessend Kaffeestübli und 12. Generalversammlung im Bonitreff
Mi, 6. Feb 14.00h	Kommunionunterricht mit Ulrike Teigeler
So, 10. Feb 10.00h	5. Sonntag im Jahreskreis Wortgottesdienst , anschliessend Kaffee im Bonitreff
Mi, 13. Feb 14.00h	Kommunionunterricht mit Angelika Quell an der DSG
Fr, 15. Feb 20.00h	Bibelabend im Bonitreff zu Lk 5, 1ff
So, 17. Feb	6. Sonntag im Jahreskreis: KEIN GOTTESDIENST IN ST-BONIFACE!
Mi, 20. Feb 14.30h	Ökumenische Veranstaltungsreihe: Sich rüsten fürs Älterwerden „Sicherheit im Alter“ Vortrag mit David Aegerter, Home Instead, im Gemeindehaus, 8 rue Jean Sénébier, 1205 Genève

**Do, 21. Feb
19.30-20.30h** **Einführung in die Meditation: Informationsveranstaltung**

**So, 24. Feb
10.00h** **7. Sonntag im Jahreskreis Messfeier mit P. Joseph Hug SJ**, anschliessend Kaffee im Bonitreff

**Mi, 27. Feb
14.00h** **Kommunionunterricht** mit Angelika Quell

Vorschau

**Fr, 1. März
18.00h** **WELTGEBETSTAG ökumenischer Gottesdienst in St-Boniface**, vorbereitet von Frauen aus den drei Gemeinden Madeleine, Lutheraner und St –Boniface, anschliessend gemeinsames Essen im Bonitreff

**So, 3. März
10.00h** **8. Sonntag im Jahreskreis und Tag der Kranken sowie Kinderkirche**, Messfeier mit Abbé Lingg, anschliessend Kaffeestübli im Bonitreff

Mi, 6. März **ASCHERMITTWOCH: KEIN GOTTESDIENST IN ST-BONIFACE !**

**Mi, 6. März
14.30h** **Ökumenische Veranstaltungsreihe: Sich rüsten fürs Älterwerden**

**Fr, 8. März
12.30h** **Mittagstisch**

**So, 10. März
10.00h** **1. Fastensonntag Messfeier mit Abbé Lingg**



Rückblick und Informationen

Kontakte

Sekretariat / Gemeindeleitung:
Silvia Meier 022 320 9682

Vorstand – Präsident:
Mathias Beck +33 450 41 35 39

Kassa:
Monika Gantner 022 345 62 07

Ökumene:
Marianne Grotegut 022 347 38 07

Kolping:
Fridolin Glarner 022 344 66 18

Firmunterricht:
Sabine Arneth 0033 450 56 01 52

Senioren:
Emma Meier 022 342 62 34

Boni-Gym:
Elsbeth Maurer 022 346 58 63

Kirchenchor:
Werner Kubischta 022 753 10 55

Messdiener:
Ulrike Teigeler 022 784 40 78

Erstkommunion:
Angelika Quell 0033 450 40 77 24

Blumenteam:
Monique Küng 079 3072590

KTV Turnverein:
Sepp Feremutsch 022 793 63 79

Kaffeestübli:
Willy Blättler 022 349 25 14

Gebetswoche - Einheit der Christen

Zum Thema «Gerechtigkeit, Gerechtigkeit – ihr sollst du nachjagen» haben am Sonntag, den 20. Januar, Jugendliche und Erwachsene aus der Lutherischen, der Reformierten und der Katholischen Kirche gefeiert, was sie verbindet: Das Hören auf ein Wort der Bibel, die Beteiligung von Laien und Priestern am Gottesdienst, die Gemeinschaft um den Tisch des Herrn. An das Projekt «Verbesserung der Lebensbedingungen und der Rechte der indigenen Bevölkerung in Guatemala», konnte die Kollekte von CHF 920,- überwiesen werden. Dank an alle, die an diesem Gottesdienst mitgewirkt haben!

«Kommt, alles ist bereit!»

Am 1. März um 18 Uhr St-Boniface: Zum Weltgebetstag erzählen uns dieses Jahr Frauen aus Slowenien aus ihrem Alltag und ihrem Glauben. Rund um den Erdball bringen wir im gemeinsamen Gebet ihre Sorgen, Wünsche und Hoffnungen vor Gott. Gemeinsam setzen wir uns ein für Frieden und die Rechte von Frauen und Mädchen weltweit. Besuchen auch Sie diesen „erfrischend anderen“ Gottesdienst zum Weltgebetstag – es lohnt sich!

Ein Fest steht an

Bitte vormerken Sonntag, 24. März ab 11.30 Uhr: im Anschluss an den Gottesdienst feiern wir den Geburtstag von Abbé Lingg.

Verstorben ist am 30. Dezember 2018 in Basel im 87. Lebensjahr

P. Hubert Holzer SJ

27. Mai 1931 – 30. Dezember 2018

ehemaliger Vikar und Pfarrer in St-Boniface.

Pater Holzer kam 1965 nach St-Boniface als junger Vikar und betreute im besonderen die Boni-Meitli und die Jugendvereine. Er rief das „Team 68“ ins Leben mit den Gründungsmitgliedern Lisbeth Cavigelli und Monique Küng und noch vieles mehr. Im Jahre 1975 wurde Pater Holzer als Nachfolger von P. Thür zum Pfarrer von St-Boniface ernannt. Seine grossen Anliegen waren die Ökumene, die in diesen Jahren voll erblühte zusammen mit der Lutherischen Kirche, der Madeleine-Gemeinde und der Methodisten-Kirche. Im Jahr 1981 das grosse Jubiläumsjahr - die 100-Jahrfeier von St-Boniface - und noch heute ist die Festschrift, die er verfasst hat, ein Zeichen seines vielfältigen Wirkungskreises. Pater Holzer war der Seelsorger für viele Menschen. In St-Boniface hat er viele Spuren hinterlassen und wir sind ihm zutiefst dankbar für sein segensreiches Wirken.

Am Sonntag, 14. Februar 2016 kam er das letzte Mal nach St-Boniface, anlässlich des 80. Geburtstag von Lisbeth Iten, wo er die Sonntagsmesse für die Gemeinde hielt. In Dankbarkeit für sein Leben und die vielen Jahre in St-Boniface verbinden wir uns in der Trauer mit der Jesuitengemeinschaft in Basel, Genf und der Schweiz. Der Trauergottesdienst fand am 7. Januar 2019 in der Marienkirche Basel statt und die Urnenbestattung auf dem Friedhof Hörnli.



Einladung zur Taizé-Fahrt

Taizé-Reise 30. Mai - 2. Juni 2019



Möchtest Du Dich mit anderen Jugendlichen treffen, um über «Gott und die Welt» zu reden, zu beten und zu singen?

Möchtest Du Deinen Glauben vertiefen und mehr über die Bibel erfahren?

Möchtest Du die Gemeinschaft von Taizé und ihre Lieder kennenlernen?

Die Gemeinde St-Boniface organisiert vom 30. Mai bis 2. Juni 2019 eine Reise nach Taizé für Jugendliche ab 15 Jahren.

Interessiert?

Anmeldung und weitere Informationen bei

Sabine Arneth: sabine.arneth@gmx.ch +41 79 600 62 94
Dona Mommsen: ghomo@me.com +41 76 568 77 42

Reise

Je nach Anzahl der Anmeldungen wahrscheinlich in Pkw's als Fahrgemeinschaften.

Abreise am 30. Mai um 11:00 Uhr
Rückkehr am 2. Juni ca. 15 Uhr

Unterkunft

Wir sind in Taizé sehr einfach untergebracht. Wir werden tagsüber bei jedem Wetter draussen sein und in der Nacht in Zelten schlafen.

Bitte gebt bei der Anmeldung an, ob Ihr ein eigenes Zelt mitbringt und ob weitere Personen in dem Zelt untergebracht werden können, oder ob ihr selber einen Platz in einem anderen Zelt benötigt.
Bitte packt so, dass euer Gepäck in eine Tasche passt.

Kosten und Versicherung

Kosten: 75 CHF oder 70 EUR für die Unterbringung im Zelt, Verpflegung und Kostenbeteiligung für die Fahrgemeinschaft.

Versicherung ist Sache der (Eltern der) Teilnehmenden.

Mitbringen

Wir bitten Euch mitzunehmen:

- Schlafsack, Isomatte und Kissen zum Schlafen
- Sitzkissen (empfohlen)
- Taschenlampe
- bequeme Kleidung und warme Jacke (zum draussen sitzen am Abend)
- Regenschutz
- Toilettensachen (inkl. Sonnencreme)
- Krankenkassenkarte, Persönliche Medikamente
- gute Schuhe (Turnschuhe)
- Flip Flops zum Duschen
- **Identitätskarte/Pass!**
- etwas Taschengeld in Euro
- **Proviant für die Hinreise** (Picknick zum Mittagessen)

Auskunft und Kontakt

- Uhr (um pünktlich zu den Treffpunkten zu kommen!)
- Schreibzeug
- Wer hat: Bibel
- eventuell Sackmesser

Erreichbarkeit während der Reise:
Sabine Arneth +41 79 600 62 94
Dona Mommsen +41 76 568 77 42



Abstimmung zu Gesetz über den Laizismus



EGLISE
CATHOLIQUE
CHRETIENNE
DE GENEVE

**Eglise catholique-chrétienne
de Genève**

3, passage du 1er Août
1212 Grand-Lancy
022 794 06 54

EGR EGLISE CATHOLIQUE
ROMAINE - GENEVE
EN MARCHÉ À VOS CÔTÉS!

**Eglise catholique
romaine – Genève**

13, rue des Granges
1204 Genève
022 319 43 43



Eglise
protestante
de Genève

**Eglise protestante
de Genève**

24 rue Gourgas
1205 Genève
022 552 42 10

Schwestern und Brüder,

am 10. Februar werden die Wählerinnen und Wähler Stellung zum Gesetz über den Laizismus des Staates nehmen.

Die drei christlichen Kirchen des Kanton Genfs – die christlich katholische, die römisch-katholische und die protestantische Kirche – haben gemeinsam zu dieser Wahl Stellung genommen. Aus historisch und kulturellen Gründen befürworten sie dieses Gesetz, welches notwendige und zweckdienliche Klarheiten über die Rolle und den Platz der religiösen Gemeinschaften in einem Kanton, der sich als laizistisch (nicht konfessionell) definiert, bringt.

Dieses Gesetz stellt dem Staat die Hilfsmittel zur Verfügung, um die Freiheit des Gewissens, des Glaubens und des Nicht-Glaubens sowie den religiösen Frieden, zu garantieren.

Für die drei christlichen Kirchen antwortet das Gesetz über den Laizismus auf zeitgenössische Fragen und garantiert den religiösen Frieden im Kontext der religiösen Diversität des Kantons. Dies zurzeit in einer Dynamik, die unsere Kirchen seit Jahrzehnten unterstützen und dessen entschlossene Akteure sie sind.

Deshalb, ohne die freie Urteilsfähigkeit eines Jeden zu beeinflussen, sprechen sich die Kirchen für ein «Ja» bei der Abstimmung über das Gesetz zum Laizismus, am 10. Februar aus.